KLIMABÜNDNIS MARKTGEMEINDE
A-3203 Rabenstein an der Pielach, Marktplatz 6
Bezirk St.Pölten, Niederösterreich
Tel: +43(0)2723/2250 Fax: DW 44
gemeinde@rabenstein.gv.at
www.rabenstein.gv.at

P R O T O K O L L

über die ***ordentliche*** und ***öffentliche*** Sitzung des

GEMEINDERATES

am ***21. März 2019*** im Sitzungssaal des Rabensteiner Gemeinde- & Kulturzentrums

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:22 Uhr

Die Sitzungseinladung erfolgte am 15. März 2019 mittels Einladungskurrende bzw. E-Mail

Anwesende:

01)	***Bürgermeister***	Ing. ***Kurt Wittmann***			
02)	***Vize-Bürgermeister***	***Hubert Gansch***			
03)	***GGR^{in}***	***Ilse Schindlegger***	04)	***GGR***	***Gottfried Auer***
05)	***GGR***	***Karl Braunsteiner***	06)	***GGR***	***Johann Moderbacher***
07)	***GGR***	Ing. ***Wilfried Böhm***	08)	***GGR***	Ing. ***Herbert Schwaiger***
09)	***GR^{in}***	***Edith Sommerauer***, BSc	10)		
11)	***GR***	***Oskar Brunnlechner***	12)		
13)	***GR***	***Johannes Blasl***, MSc	14)	***GR^{in}***	***Josefa Karner***
15)			16)	***GR^{in}***	***Brigitte Siedl***
17)	***GR***	***Karl Zöchbauer***	18)	***GR^{in}***	***Sabrina Kalteis***
19)	***GR***	***Otto Buder***	20)	***GR***	***Joachim Knoll***
21)	***GR***	***Michael Gruber***			

Entschuldigt abwesend:

01)	***GR***	***Karl Peter Bacher***	02)	***GR^{in}***	Dr. ***Martina Haag***
03)	***GR***	***Manfred Liedl***	04)		

Schriftführer:	GGR	***Gottfried Auer***
Vorsitzender:	Bürgermeister	Ing. ***Kurt Wittmann***

Die Sitzung war ***öffentlich*** und ***beschlussfähig.***

Tagesordnung:

01) ***Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 14. Februar 2019***

02) ***Protokoll der angesagten Gebarungseinschau des örtlichen Prüfungsausschusses vom 13. März 2019***

03) ***Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG***
   0301) Jahresabschluss 2017
   0302) Rechnungsabschluss 2018

04) ***Rechnungsabschluss 2018 der Vermietergemeinschaft Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach/Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach***

05) ***Rechnungsabschluss 2018 der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach***

06) ***Kommunalgebäude im Standort Mariazeller Straße 14***
   0601) Baurechtsvertrag und Nutzungsvereinbarung mit dem ASBÖ Rabenstein
   0602) Bauherrn-Haftpflicht- und Bauwesenversicherung

07) ***Leader-Projekt „Die Filmchronisten“***

08) ***LED-Wand für Veranstaltungsankündigungen; Nutzungsentgelt-Festlegung***

09) ***Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters***

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird nachstehend angeführter Tagesordnungspunkt behandelt:

01) ***Personalangelegenheiten***

Herr Bürgermeister begrüßt die Gemeinderatsmitglieder sowie als Zuhörer mit Frau Dr. Nadja Straubinger eine NÖN-Redakteurin und mit Herrn Wilhelm Vorlaufer den Obmann unserer Rabensteiner ASBÖ-Rettungsstelle, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 2. Arbeitssitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

Über Ersuchen von Prüfungsausschuss-Obmann GR Oskar Brunnlechner mit nachfolgendem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss wird die Textpassage des TOP 5 vom Protokoll der angesagten Gebarungseinschau des örtlichen Prüfungsausschusses vom 13. März 2019 zur Behandlung in den nicht öffentlichen Teil der heutigen Gemeinderatssitzung verwiesen und daher wird die entsprechende Tagesordnung um den Punkt

02) ***Protokoll-TOP 5 der angesagten Gebarungseinschau des örtlichen Prüfungsausschusses vom 13. März 2019***

erweitert.

Noch vor Behandlung des ersten Tagesordnungspunktes beglückwünscht Herr Bürgermeister einerseits Herrn GR Otto Buder zu dessen 75. Geburtstag, welchen er heute begeht und Herrn GR Oskar Brunnlechner dessen Geburtstag sich heute zum 72. mal jährt.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf genderspezifische Formulierungen verzichtet. Selbstverständlich sind beide Geschlechter gleichermaßen gemeint.

TOP 01 Protokolle der Gemeinderatssitzung vom 14. Februar 2019

Nachdem über Befragung durch Herrn Bürgermeister kein Änderungsantrag eingebracht wird, gelten sowohl das Protokoll über den öffentlichen Teil als auch jenes über den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 14. Februar 2019 in der vorliegenden Form als genehmigt.

Anwesenheit: 17 Gemeinderatsmitglieder

TOP 02 Protokoll der angesagten Gebarungseinschau des örtlichen Prüfungsausschusses vom 13. März 2019

Herr GR Oskar Brunnlechner bringt in seiner Funktion als Obmann des örtlichen Prüfungsausschusses dem Gemeinderat das Protokoll TOP 01 bis 04 der angesagten Gebarungseinschau vom 13. März 2019 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Während der Behandlung gegenständlichen Tagesordnungspunktes betritt Herr GR Michael Gruber um 19:33 Uhr den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt am weiteren Verlauf der Gemeinderatssitzung teil.

Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen das Protokoll der angesagten Gebarungseinschau vom 13. März 2019 ebenso zur Kenntnis wie Herr Bürgermeister und Frau Kassenverwalter Lydia Kaiser in ihren schriftlichen Stellungnahmen dazu

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 03 Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG

TOP 0301 Jahresabschluss 2017

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017 wurde im Auftrag der Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG von der Kompetenz und Service SteuerberatungsGmbH & Co KG erstellt und liegt mitsamt dem Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers (HLB Intercontrol Austria GmbH) im Entwurf vor. Als Grundlage diente die von der Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG erstellte kameralistische Buchhaltung.

Die Bilanz 2017 und der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers sind spätestens mit dem Rechnungsabschluss der Gemeinde für das Jahr 2018, d.h. im März 2019, der Aufsichtsbehörde für die Gemeinden vorzulegen.

Herr Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die mit Schreiben vom 24. September 2018 von der HLB Intercontrol Austria GmbH erstatteten Feststellungen zur Abschlussprüfung für das Jahr 2017 auszugsweise zur Kenntnis und vollinhaltlich die Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses.

Nach der Erläuterung des Jahresabschlusses durch Herrn Bürgermeister beschließt über dessen Antrag der Gemeinderat einstimmig und analog des sowohl in der Sitzung des Beirates der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG vom 14. März 2019 als auch des in der ebenfalls am 14. März 2019 stattgefundenen Sitzung des Gemeindevorstandes gefassten Beschlusses den Jahresabschluss 2017 der Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG in der vorliegenden Form.

In einem beschließt der Gemeinderat einstimmig und analog des sowohl in der Sitzung des Beirates der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG vom 14. März 2019 als auch des in der ebenfalls am 14. März 2019 stattgefundenen Sitzung des Gemeindevorstandes gefassten Beschlusses die Genehmigung der Auflösung der bestehenden Gewinnrücklage zur Bedeckung des Jahresverlustes in Höhe von 26.899,37 €uro.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig und ebenfalls analog des sowohl in der Sitzung des Beirates der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG vom 14. März 2019 als auch des in der ebenfalls am 14. März 2019 stattgefundenen Sitzung des Gemeindevorstandes gefassten Beschlusses, die Erfassung der Vorjahresgewinne in der Gewinnrücklage.

Beschlussfassung: einstimmig

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 0302 Rechnungsabschluss 2018

Aufgrund der verpflichteten Bilanzierung ist der von der Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG selbst erstellte Rechnungsabschluss 2018 vom KG-Beirat und vom Gemeinderat nur zur Kenntnis zu nehmen. Es sollte daher keine Beschlussfassung betreffend des Rechnungsabschlusses erfolgen. Erst die aufgestellte Bilanz sollte vom KG-Beirat und vom Gemeinderat beschlossen werden.

Vorhaben		***Einnahmen***		***Ausgaben***	
Beträge werden in Euro ausgewiesen		RA 2018	VA 2018	RA 2018	VA 2018
Grundstück Bahnhofstraße 7					
2/84000+82400	Pachtzinse	1.436,65	1.100		
2/84000+82410	Betriebskosten	-2.382,40	800		
2/84000+82800	Rückers. Aufrollung GrundSt	2.670,45			
1/84000-61300	Inst. sonst.Grundstückseinr.				100
1/84000-71000	Steuern und Abgaben			291,76	800
Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum					
2/85330+00000	Grundverkauf Marktplatz 7	4.597,67	4.600		
2/85330+82400	Mietzinse	71.100,00	70.000		
2/85330+82410	Betriebskosten	44.381,74	43.000		
2/85330+82900	Sonstige Einnahmen		100		
1/85330-04200	Betriebsausstattung			12.174,10	
1/85330-04300	Betriebsausstattung				20.700

1/85330-34600	Tilgung			50.000,00	50.000
1/85330-40000	Anlagegüter (geringwertig)			336,00	1.000
1/85330-42800	Fertig bezogene Teile				200
1/85330-45400	Reinigungsmittel				800
1/85330-45900	Sonstige Verbrauchsgüter			148,50	300
1/85330-60000	Strom			9.310,76	7.500
1/85330-60300	Wärme			8.349,00	8.600
1/85330-61400	Inst. von Gebäuden			2.419,05	6.000
1/85330-61600	Inst.v.Masch.u.masch.Einr.			105,16	200
1/85330-61800	Inst.v.sonstigen Anlagen			5.783,42	3.000
1/85330-61900	Instandhaltung von Lift			1.808,18	2.000
1/85330-63100	Telekomm.dienste Lift			199,42	200
1/85330-65020	Zinsen			798,83	800
1/85330-67000	Versicherung			4.915,76	3.100
1/85330-70000	Mietkosteners. für Polizei			5.233,12	5.200
1/85330-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgeb.			10.913,96	10.800
1/85330-72800	Mattenreinigung			2.853,30	2.800
1/85330-72900	Sonstige Ausgaben			766,67	700

Haus Mariazeller Straße 10

2/85340+82400	Mietzinse	8.400,00	8.400		
2/85340+82410	Betriebskosten	11.855,23	11.900		
1/85340-01000	Sanierung				500
1/85340-40000	Anlagegüter (geringwertig)				100
1/85340-60000	Strom			1.052,76	1.000
1/85340-60300	Wärme			4.517,40	3.800
1/85340-61400	Inst. von Gebäuden			1.202,71	200
1/85340-67000	Versicherung			1.548,20	2.200
1/85340-71000	Steuern und Abgaben			260,10	300
1/85340-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgeb.			2.326,36	2.300

Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrum Bauteil 3

2/85360+34600	Darlehensaufnahme	562.600,00			
2/85360+82400	Mietzinse	24.000,00	24.000		
2/85360+82410	Betriebskosten	11.837,77	8.100		
2/85360+82900	Sonstige Einnahmen	150,00	200		
1/85360-04300	Betriebsausstattung				500
1/85360-34600	Tilgung			589.966,81	26.700
1/85360-40000	Anlagegüter (geringwertig)			126,00	500
1/85360-60300	Wärme			574,07	600
1/85360-61400	Inst. von Gebäuden			1.510,90	600
1/85360-61800	Inst. von sonstigen Anlagen			92,81	
1/85360-65000	Zinsen			4.274,46	4.600
1/85360-67000	Versicherung			3.254,26	1.600
1/85360-71000	Steuern und Abgaben			416,10	400
1/85360-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgeb.			3.549,98	3.300

SC Rabenstein

2/85370+82400	Mietzinse	6.200,00	6.200		
2/85370+82410	Betriebskosten	2.588,78	2.500		
1/85370-71100	Wasser-, Kanal- & Müllgeb.			1.763,08	1.700

Finanzen

2/91000+81700	Kostenersätze		6.600		
2/91000+82300	Zinsen	1,25			
1/91000-64100	Wirtschaftsprüfung			2.072,66	3.100

1/91000-64200	Beratungskosten			9.890,00	8.500
1/91000-65200	Sollzinsen			0,74	
1/91000-65700	Buchungs- u. Bankspesen			410,38	200
1/91000-71000	KEST			0,32	
Zahlungsverpflichtungen					
1/96000+77500	Finanzamt-Abrechnung			413,26	

Soll-Überschuss Vorjahre	22,01			
KG-Rechnungsabschluss-Summen 2018	749.459,15	***187.500***	745.630,35	***187.500***
Soll-Überschuss-Summe per 31.12.2018	***3.828,80***			

Der Kassenbestand laut Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG beträgt 3.935,55 €uro per 31. Dezember 2018.

Der Bericht betreffend Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG wird von den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 04 Rechnungsabschluss 2018 der Vermietergemeinschaft Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach/Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach

Herr Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft 2018 zur Kenntnis. Die Einnahmen sowie die Ausgaben belaufen sich ausgeglichen auf 9.274,11 €uro. Daher gibt es weder einen Soll-Überschuss noch einen Soll-Fehlbetrag.
Der Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft 2018 wurde am 4. Februar 2019 vom Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach geprüft und für in Ordnung befunden.

Der Bericht betreffend Rechnungsabschluss der Vermietergemeinschaft 2018 wird von den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 05 Rechnungsabschluss 2018 der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach

Der Rechnungsabschluss 2018 lag durch 2 Wochen bzw. von 28. Februar bis 14. März 2019 während der Amtsstunden beim Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf. Während dieser Zeit konnten Stellungnahmen dazu beim Gemeindeamt schriftlich eingebracht werden. Während dieser Zeit hat jedoch niemand vom Einsichtsrecht Gebrauch gemacht.
Es wurden keine Stellungnahmen zum Rechnungsabschluss 2018 eingebracht.

IST-Abschluss

Im abgelaufenen Jahr 2018 wurden insgesamt ***11.543.961,50 €uro vereinnahmt***.
Diesen standen ***Ausgaben*** im Betrag von ***12.099.355,32 €uro*** gegenüber, wodurch sich ein ***buchmäßiger Bestand*** von ***552.306,51 €uro per Jahresende 2018*** ergab unter Berücksichtigung des anfänglichen Kassenbestandes per 1. Jänner 2018 im Betrag von ***1.107,700,33 €uro***.

IST	EINNAHMEN	AUSGABEN	ÜBERSCHUSS	FEHLBETRAG
Ordentlicher Haushalt	5.086.234,65 €	4.612.001,46 €	474.233,19 €	
Außerordentlicher Haushalt	4.432.975,11 €	4.444.419,96 €		11.444,85 €
Verwahrgelder	1.164.852,37 €	1.062.683,75 €	102.168,62 €	
Vorschüsse	2.012.207,33 €	2.024.857,78 €		12.650,45 €
Zwischensumme	12.696.269,46 €	12.143.962,95 €	576.401,81 €	24.095,30 €
Gesamtsummen 2018		**552.306,51 €**		**552.306,51 €**

SOLL-Abschluss

Bei Betrachtung der Soll-Abschlusszahlen für das Haushaltsjahr 2018 ergeben sich im ordentlichen Haushaltsjahr 2018 ein Überschuss im Betrag von .....506.399,10 €uro und im außerordentlichen Haushalt Abgänge von insgesamt .....-225.831,21 €uro sohin eine Soll-Abschlusssumme im Betrag von ..... ***280.567,89*** €uro
Der vorangeführte Soll-Abschluss im Betrag von 280.567,89 €uro bzw. der Soll-Abgang im außerordentlichen Haushalt im Betrag von -225.831,21 €uro begründet sich entsprechend den Ausführungen von Herrn Bürgermeister in der Vorfinanzierung einiger Projekte wie beispielsweise den Grundankauf zur Siedlungserweiterung im Bereich der Feldgasse (196.100 €uro) und die Beiträge an den Errichtungskosten für die Eisenbahnkreuzung (68.000 €uro).

Ordentlicher Haushalt

SOLL		EINNAHMEN	AUSGABEN
Gruppe 0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	61.228,33 €	681.623,34 €
Gruppe 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	4.144,25 €	20.548,27 €
Gruppe 2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	76.212,31 €	556.311,71 €
Gruppe 3	Kunst, Kultur und Kultur	- €	79.918,42 €
Gruppe 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	13.019,71 €	367.172,78 €
Gruppe 5	Gesundheit	884,72 €	586.822,81 €
Gruppe 6	Straßen- und Wasserbau	4.753,60 €	58.207,13 €
Gruppe 7	Wirtschaftsförderung	12.534,76 €	142.834,73 €
Gruppe 8	Dienstleistungen	1.216.199,67 €	1.119.886,99 €
Gruppe 9	Finanzwirtschaft	2.863.120,40 €	581.668,36 €
Einnahmen/Ausgaben ordentlicher Haushalt		**4.252.097,75 €**	**4.194.994,54 €**
Abwicklung der Vorjahre			
Soll-Überschüsse Vorjahre		449.295,89 €	
Zwischensumme		**4.701.393,64 €**	**4.194.994,54 €**
Abwicklung des laufenden Jahres			
Ist-Überschüsse		**474.233,19 €**	**474.233,19 €**
Soll-Überschüsse			**506.399,10 €**
Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltes 2018		**5.175.626,83 €**	**5.175.626,83 €**

Außerordentlicher Haushalt

SOLL		EINNAHMEN	AUSGABEN
1	ABA Dorf-Au-Straße & Eichbergweg	- €	- €
2	Siedlungsstraßenbau	- €	111.415,16 €
3	Güterweg-Erhaltung	31.997,52 €	31.997,52 €
6	Freibadanlage	- €	- €
8	WVA Hochbehälter Königsbach BA 12	1.261,02 €	527.441,47 €
11	WVA Dorf-Au-Straße & Eichbergweg	- €	- €
16	Hochwasserschutzprojekt Zentrum	11.594,40 €	11.594,40 €
20	Kindergarten Rabenstein	18.259,73 €	18.259,73 €
24	ABA Feldgasse	- €	375,09 €
28	Darlehensverrechnung Kapitalisierung, ao.Rückzahlungen	1.418,66 €	1.418,66 €
29	FF Tradigist Fahrzeugankauf	107.261,60 €	114.261,60 €
31	Katastrofenschäden	27.430,00 €	27.430,00 €
33	WVA Rabenstein BA 11	1.137,00 €	1.137,00 €
37	Pielachbrücke	800.000,00 €	870.521,97 €
38	Kommunalgebäude	46.666,00 €	2.926,73 €
39	Eisenbahnkreuzungen	840,00 €	68.794,29 €
41	Darlehenskonvertierung	1.691.280,41 €	1.691.280,41 €
42	Baugründe Feldgasse	- €	196.062,82 €
Einnahmen/Ausgaben außerordentlicher Haushalt		**2.739.146,34 €**	**3.674.916,85 €**
Abwicklung Soll-Überschüsse Vorjahre		813.685,26 €	- €
Abwicklung Soll-Abgänge Vorjahre		- €	103.745,96 €
Abwicklung Ist-Überschüsse laufendes Jahr		296.524,69 €	296.524,69 €
Abwicklung Ist-Abgänge laufendes Jahr		307.969,54 €	307.969,54 €
Abwicklung Soll-Abgänge laufendes Jahr		403.913,66 €	- €
Abwicklung Soll-Überschüsse laufendes Jahr		- €	178.082,45 €
Gesamtsumme des außerordentlichen Haushaltes 2018		**4.561.239,49 €**	**4.561.239,49 €**

Dienstpostenplan

Im Dienstpostenplan in der per Jahresende 2018 vorliegenden Form haben sich im Vergleich zum Rechnungsabschluss 2017 folgende Veränderungen ergeben:

Kindergarten:	Aufstockung von 4,05 Dienstposten auf 4,68 Dienstposten (Aufnahme einer weiteren Kindergartenhelferin für die 6. Gruppe mit einer Wochenstundenanzahl von 25 Stunden)
Friedhof:	Aufnahme eines Totengräbers

Schuldennachweis

Der ***Schuldenstandes*** betrug ***per Beginn 2018*** ***2.817.429,14*** €uro
und
vermehrt um ***Darlehensaufnahmen*** im Betrag von ..... ***2.293.836,07*** €uro
*davon entfällt ein Betrag von ..... **600.000,00 €uro***
auf ein Bankdarlehen für die Pielach- bzw. Raben-Brücke,
*ein Betrag von ..... **1.668.300,00 €uro***
auf die Darlehenskonvertierung,
*ein Betrag von .....**22.980,41 €uro***
auf die Darlehenskonvertierung Wohnbauförderung sowie
*die Zinsenkapitalisierung in Höhe von… **2.555,66 €uro***
auf die Darlehen des NWWF (VH 28) bzw.
vermindert um die im Jahre 2018 erfolgten ***Darlehenstilgungen***
im Gesamtbetrag von..... ***1.879.519,45*** €uro
ergibt sich ***per Jahresende 2018*** ein
Gesamtschuldenstand von ..... ***3.231.745,76*** €uro

Zu dem 2018 geleisteten Schuldendienst im Gesamtbetrag von ***1.906.803,84*** €uro
davon entfielen ***27.284,39*** €uro auf Kreditzinsen,
wurden Ersätze im Betrag von ..... ***58.629,02*** €uro
geleistet, wodurch sich der Netto-Schuldendienst auf ..... ***1.848.174,82*** €uro
im abgelaufenen Haushaltsjahr belaufen hat.

Haftungen

Bei den Haftungen handelt es sich größtenteils um welche, die seitens der Gemeinde für die Anlage des ***"Abwasserverbandes Pielachtal"*** übernommen wurden.
Der Stand der Haftungen für die Verbandsanlage beträgt laut Rechnungsabschluss des Abwasserverbandes per Jahresende 2018 insgesamt ..... ***847.600,21*** €uro
Weiters bestehen Haftungen für die durch die ***Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG*** aufgenommenen Darlehen:
für die Finanzierung des Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrums
per Jahresende 2018 in Höhe von..... ***400.000,00*** €uro
und für die Finanzierung des Rabensteiner Gemeinde- und Kulturzentrums
(Bauteil 3) per Jahresende 2018 in Höhe von ..... ***535.166,90*** €uro
Die für die ***Sportunion Rabenstein*** für die Tennisplatzsanierung übernommene Haftung hat einen Stand per Jahresende 2018 in der Höhe von ..... ***73.000,00*** €uro
Die für die ***Rabensteiner Schützengilde*** und für den ***Verein „Kardinal König – Glaube und Heimat im Pielachtal"*** übernommenen Haftungen wurden 2018 beendet, zumal einerseits von der Rabensteiner Schützengilde die zu Jahresbeginn 2018 noch aushaftende Summe zur Gänze getilgt wurde und andererseits vom Kardinal König-Verein die ebenso mit Jahresbeginn aushaftende Restsumme des mit der Sparkasse vereinbarten Kaufbetrages im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Begleichung gelangte.

Leasingnachweis

Hinsichtlich der ***Leasingmieten*** berichtet Herr Bürgermeister, dass diese im Jahr 2018 ***135.932,18*** €uro für das Volks- und Hauptschulobjekt betragen haben.

Rücklagen

Hinsichtlich dem Stand der ***allgemeinen Rücklage*** berichtet
Herr Bürgermeister, dass diese ..... ***106.963,42*** €uro
per ***Jahresbeginn 2018*** betragen hat.

Vermehrt um einen Zugang in Höhe von ..... ***46.839,38*** €uro

ergibt sich ***per Jahresende 2018*** ein ***allgemeiner Rücklagenbestand***
von ..... ***153.802,80*** €uro

Die Rücklage an ***Mietkautionen*** hat unverändert eine Höhe von..... ***1.950,00*** €uro

Beteiligungen

Der Stand an ***Beteiligungen*** beträgt ..... ***0,49*** €uro
(Mitgliedschaften an diversen Gemeindeverbänden)

Diesem Protokoll liegt als wesentlicher Bestandteil ein Auszug aus dem Rechnungsabschluss 2018 bei - wie auch in gleicher Form allen Gemeinderatsmitgliedern als Sitzungsunterlage ausgehändigt - bestehend aus

- Kassen-IST-Abschluss – Gesamtabschluss
- Gesamtübersicht nach Gruppen ordentlicher Haushalt
- Gesamtübersicht nach Vorhaben
- Rechnungsquerschnitt
- Dienstpostenplan
- Darlehensnachweis nach Bedeckung
- Nachweis über Haftungen
- Nachweis über Leasing
- Nachweis der Rücklagen
- Nachweis über den Stand an Wertpapieren und Beteiligungen

Gesondert liegt dem Rechnungsabschluss unter anderem ein Nachweis der Ausgabenüberschreitungen (2.500 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) bzw. Einnahmenabweichungen (4.000 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) im ordentlichen Haushalt bzw. im außerordentlichen Haushalt (Ausgaben/Einnahmen = 7.500 €uro und mehr als 20 Prozent vom Voranschlag) bei.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 14. März 2019, die Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 in der vorliegenden Form.
Dieser Beschluss beinhaltet, ebenfalls antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 14. März 2019 und entsprechend dem Vorschlag des Prüfungsausschusses vom 13. März 2019, die bei den schriftlich vorliegenden Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag in Vorschlag gebrachten Bedeckungsvorschläge für die Ausgabenüberschreitungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt bzw. die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag (gemäß § 15 Abs. 1 Z. 7 VRV), insofern als nicht bereits ein gesonderter Beschluss vom zuständigen Kollegialorgan in Einzelfällen gefasst wurde.

Beschlussfassung: ***einstimmig***
Anwesenheit: ***18 Gemeinderatsmitglieder***

TOP 06 Kommunalgebäude im Standort Mariazeller Straße 14
TOP 0601 Baurechtsvertrag und Nutzungsvereinbarung mit dem ASBÖ Rabenstein

Herr Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den von Herrn Notar Dr. Florian Binder erstellten Entwurf bezüglich dem bzw. der mit dem Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Gruppe Rabenstein (ZVR 288688123) zum Abschluss beabsichtigten Baurechtsvertrag- und Nutzungsvereinbarung betreffend der Errichtung und den Betrieb des geplanten Kommunalgebäude im Standort Mariazeller Straße 14 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Entsprechend einer Mitteilung von Herrn Bürgermeister wird am nächsten Donnerstag die Baubewilligung für gegenständliches Kommunalgebäude ausgestellt werden.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 14. März 2019, die Genehmigung der vorliegenden Entwurfstextierung bezüglich dem bzw. der mit dem Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Gruppe Rabenstein (ZVR 288688123) zum Abschluss beabsichtigten Baurechtsvertrag- und Nutzungsvereinbarung betreffend der Errichtung und den Betrieb des geplanten Kommunalgebäudes im Standort Mariazeller Straße 14.

Beschlussfassung: ***einstimmig***
Anwesenheit: ***18 Gemeinderatsmitglieder***

TOP 0602 Bauherrn-Haftpflicht- und Bauwesenversicherung

Herr Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die seinerseits im Wege des Versicherungsmaklerbüros bzw. bei der Aon Austria GmbH eingeholten Offerte in Bezug auf eine Bauherren-Haftpflicht- und Bauwesenversicherung für die Errichtung des Kommunalgebäudes im Standort Mariazeller Straße 14 erläuternd zur Kenntnis.
Das von Mag. Mario Gnesda erstellte und mit 31. Jänner 2019 datierte Offert beinhaltet eine Mitversicherung des Bauherrn, der Bauträger, allfälliger Leasinggesellschaft(en) sowie allen beauftragten bauausführenden Firmen, inkl. Bauhandwerker und allfälliger Subunternehmer, General- und Totalunternehmer, Planer, Baukoordinator und die von diesen Firmen gebildeten Arbeitsgemeinschaften.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht von Herrn Bürgermeister über den Vorstandsbeschluss vom 14. März 2019 betreffend dem Abschluss von jener von den drei angebotenen NV-Versicherungsvarianten mit einem Selbstbehalt im Betrag von 1.500 €uro und einer Prämie für die Bauherrn-Haftpflicht in der Höhe von 700 €uro sowie 2.295 €uro für die Bauwesenversicherung (jeweils inkl. Versicherungssteuer), sohin mit einer Gesamtprämie im Betrag von 3.065 €uro für das Kommunalgebäude-Projekt im Standort Mariazeller Straße 14 zur Kenntnis.

Beschlussfassung: einstimmig
Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 07 Leader-Projekt „Die Filmchronisten“

Mit dem Projekt “Die Filmchronisten” soll eine regionale, alle Bevölkerungsgruppen einschließende filmische Dokumentation von Kultur, Geschichte und Alltag im zentralen Mostviertel initiiert werden. Ziel ist es, die kulturelle bzw. die audiovisuelle Identität der Region sichtbar und für die Bevölkerung erlebbar zu machen.

Über Ersuchen von Herrn Bürgermeister berichtet der vom Gemeindevorstand in dessen Sitzung am 14. März 2019 dazu ermächtigte GGR Gottfried Auer über die seinerseits zwischenzeitlich eingeholten Detailinformationen wonach das LEADER-Projektauswahlgremium das Projekt von Mag. Ernst Kieninger, dem Direktor vom Filmarchiv Austria und seinem Verein in der Sitzung vom 18. Februar 2019, befürwortet hat. Dies in Abwesenheit von Herrn Bürgermeister wegen Wahrnehmung eines anderweitigen Termines. Mag. Kieninger bereitet zwischenzeitlich die Förderungseinreichung vor und würde dazu bis Ende März auch möglichst viele schriftliche Unterstützungserklärungen der Gemeinden brauchen. Sponsoring erhält er von der Raiffeisenbank. Trotzdem muss er das Projekt über seinen Verein und privat vorfinanzieren.

Bei einer Förderantragstellung im März 2019 wird von Mag. Kieninger davon ausgegangen, dass es sicher Herbst wird, bis er eine schriftliche Projektbewilligung kommt. Dann könnte das Projekt konkret starten und würde bis 2021 dauern. Sinnvoll wird

eine konkrete Ansprechperson pro Gemeinde sein, die ein kleines Team um sich schart und dann in der Gemeinde intensiv Werbung in der Bevölkerung macht, wenn geplant ist, dass der „Tourbus“ kommt. Kooperationen mit Schulen sind jedenfalls willkommen!

Der finanzielle Beitrag der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach würde entsprechend einem ebenfalls zwischenzeitlich von Mag. Kieninger mit Herrn Bürgermeister geführten Telefonat nicht, wie ursprünglich vorgesehen, sich heuer außerbudgetär mit einem Teilbetrag von 2.500 €uro zu Buche schlagen sondern erst nächstes Jahr fällig werden. Der 2. Teilbetrag in gleicher Höhe würde demnach im Jahr 2021 zur Zahlung fällig werden. Die projektbeteiligten Gemeinden zahlen je nach Einwohnerzahl pauschale Beiträge zwischen 3.000 und 8.000 €uro (verteilt auf zwei Jahre) wonach auf Rabenstein an der Pielach, wie voranstehende erwähnt ein Beitrag von 5.000 €uro entfallen würde. Über Entgegenkommen von Mag. Kieninger können die Rabensteiner Zahlungsziele aufgrund der Tatsache, dass ohnedies ein gleichzeitiger Projektbeginn in allen beteiligten Gemeinden möglich ist, jeweils um 1 Jahr verschoben werden.

Die Gemeinden Ober-Grafendorf, Weinburg, Frankenfels, Schwarzenbach, Kirchberg an der Pielach, Puchenstuben, Annaberg, Mitterbach und St. Aegyd sind bereits fix dabei und vorbehaltlich eines positiven Beschlusses auch Hofstetten-Grünau, Lilienfeld Türnitz und Hohenberg wobei auch Mank das Interesse an einer Projektbeteiligung bekundet hat und in Loich gegenständliches Projekt auf der Tagesordnung der morgen stattfindenden Sitzung steht.

Gegenständliches Projekt wird nicht nur vom Rabensteiner Topothekar Erich Winter, welcher derzeit einige 8mm-Filme aus dem Bestand von GR Otto Buder, aufgenommen von dessen Vater Hermann Buder und beinhaltend das Rabensteiner Vereinsleben und Gemeindegeschehen in den 60er-Jahren, bearbeitet sondern auch von Dorothea Winter, welche als „Duo Winter“ mit ihrem Gatten Otto zahlreiche Filme über Rabenstein gedreht und erst vor kurzem einige alte Filmrollen an das Filmarchiv-Austria zwecks Digitalisierung übermittelt hat. Letzte sieht in dem Projekt „Die Filmchronisten“ auch die Chance, die projektbeinhaltenden 6 Filmproduktionen mit Gemeindebezug (inkl. aller Nutzungsrechte) im Rahmen von Kulturnetz-Filmabenden der Bevölkerung vorzustellen.

Zwischenzeitlich hat auch die NMS-Lehrerin Karin Schweinzer mit Herrn Bürgermeister über ein NMS-Projekt gesprochen, welches für das nächste Schuljahr 2019/2020 geplant ist, vorausgesetzt dass es für das Mostviertelfestival ausgewählt wird (Juryentscheid derzeit noch ausstehend). Dies im Unwissen über das zur Diskussion stehende Projekt, welches ihrer Auffassung nach einen großen Synergieeffekt auch für die SchülerInnen der NMS-Filmgruppe hätte, ungeachtet einer wechselseitigen Partizipation.

Zum Thema „Bodenkontakt" suchen die SchülerInnen nach Gründen von "Zuagroast, Weggaunga, Dobliem". Zahlreiche junge und alte Personen sollen interviewt werden. Die Ergebnisse werden in Form von Ausstellungen (Fotos und Infotexte), ergänzt durch

Gedichte, Gedanken und künstlerischen Arbeiten an mehreren Orten in den Gemeinden Hofstetten-Grünau und Rabenstein an der Pielach zu sehen sein. Dazu sind begleitende Veranstaltungen mit Musik- und Theaterbeiträgen geplant. Der Löwenzahn soll als verbindendes Symbol die Ausstellung begleiten.

Schulextern erhält die NMS für ihr Projekt Unterstützung von beiden Standortgemeinden, dem Filmarchiv Austria und der Heimatforschung Hofstetten-Grünau. Mit beiden wird gerne zusammengearbeitet, um von deren Erfahrungen zu profitieren und die Schulergebnisse ebenfalls in dieses Leader-Projekt einfließen zu lassen.

In Bezug auf die an ihn von Mag. Kieninger gerichtete Anfrage, als Experte der Regionalgeschichte, die örtliche Koordination zu übernehmen, erklärt sich GGR Auer gegenüber dem Gemeinderat bereit, diese Funktion auch nach dem Übertritt in den dauernden Ruhestand – voraussichtlich mit Ende April 2020 - fortzusetzen, dies auch im Interesse an einer Fortsetzung seines Engagements als Topothekar und Gemeindearchivar.

Der Gemeinderat bestätigt über Antrag von Herrn GGR Gottfried Auer einstimmig die Beteiligung am Leader-Projekt „Die Filmchronisten" entsprechend der übermittelten Unterlagen bzw. Bedingungen.
Zur Unterstützung des Vorhabens und zur Verwirklichung der Projektziele in Rabenstein an der Pielach (Präsentation des Projektes für die Bevölkerung, Produktion und Präsentation von 6 Filmen) gewährt die Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach eine Förderung in der Höhe von insgesamt 5.000 €uro – zahlbar entsprechend einer von Herrn Bürgermeister mit Mag. Ernst Kieninger am 20. März 2019 erfolgten Absprache in den Jahren 2020 (2.500 €uro) und 2021 (2.500 €uro).
Die örtliche Koordination übernimmt GGR Gottfried Auer mit Prof. Dr. Bernhard Gamsjäger als regionalen Berater.
Beschlussfassung: einstimmig
Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 08 LED-Wand für Veranstaltungsankündigungen; Nutzungsentgelt-Festlegung

Über Ersuchen von Herrn Bürgermeister haben sich die Vorstandsmitglieder in ihrer Sitzung am 14. März 2019 über die Einhebung eines Entgeltes für Vereine und Gewerbebetriebe für deren Veranstaltungsankündigung oder Bewerbung ihres Unternehmens beraten und hierfür einen Betrag von 3 €uro pro Tag (exkl. 5 % Werbeabgabe und 20 % USt.) festgelegt, welcher sowohl für Vereine als auch für Gewerbebetriebe gilt und einen Vereinssitz bzw. Betriebsstandort in Rabenstein an der Pielach bedingt; ausgenommen davon sind Ankündigungen für regionale und überregionale im Pielachtal stattfindende Veranstaltungen wie beispielsweise der „Dirndlkirtag".
Ergänzend zu seinen Erläuterungen führt Herr Bürgermeister aus, dass von der Entrichtung des festgelegten Nutzungsentgeltes auch die Einsatzorganisationen wie Rettung und Feuerwehr nicht ausgenommen sind.

Der Gemeinderat beschließt über Antrag von Herrn Bürgermeister einstimmig, antragskonform des Vorstandsbeschlusses vom 14. März 2019, sowohl für die Bewerbung von Veranstaltungen als auch Betriebspräsentationen auf der am nördlichen Ortseingang angebrachten LED-Wand ein Nutzungsentgelt im Betrag von 3 €uro (exkl. 5 % Werbeabgabe und 20 % USt.) ab 1. April 2019 einzuheben, dies mit der Maßgabe von einem Vereinssitz bzw. Betriebsstandortes in Rabenstein an der Pielach.
Ausgenommen von der Standortgebundenheit sind überregionale Veranstaltungen wie beispielsweise der „Dirndlkirtag".
Auch von den Einsatzorganisationen wie Rettung und Feuerwehr ist das festgelegte Nutzungsentgelt zu entrichten.

Beschlussfassung: einstimmig
Anwesenheit: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 09 Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters

✍ Der erste Bericht von Herrn Bürgermeister befasst sich mit der geplanten ***Baulanderweiterung in der Feldgasse***.

✍ Entsprechend einer Information von Herrn Bürgermeister wird der Gerinneverlauf des großteils verrohrten und zwischen der alten und der sogenannten „Pfeffer-Siedlung" situierten namenlose Gerinne insofern geändert, als es künftig als Oberflächengewässer, ausgehend vom Kreuzungsbereich Ramsteinstraße-Birkengasse auf öffentliches Gut verlegt und im weiteren Straßenverlauf der Ramsteinstraße bis zur Einmündung in die Pielach geführt werden wird. Die entsprechenden ***Gerinnebett-Verlegungsmaßnahmen*** werden demnächst durchgeführt werden.

✍ Mit Schreiben vom 11. März 2019 bedankt sich der Ober-Grafendorfer Pfarrer Mag. Dr. Emeka Emeakaroha unter Beifügung von zwei Fotos für die von der Marktgemeinde Rabenstein an der Pielach gewährte Unterstützung im Betrag von 600 €uro für die Errichtung einer ***Photovoltaikanlage*** am Madonna Austrian Hospital-Areal in Nigeria.

✍ Die Baumaßnahmen beim ***Loitzenbach-Projekt*** laufen auf Hochtouren, die Eisenbahnkreuzung Dorf Au-Straße wurde bereits entfernt und die alte Eisenbahn-Brücke über den Loitzenbach durch ein Fertigteil-Betonwerk ersetzt.

✍ Lobenswerte Erwähnung von Herrn Bürgermeister finden die Dankschreiben der ***Seniorenbund-*** und ***Pensionistenverband-Ortsgruppe*** für die seitens der Gemeinde gewährten Subventionen, dies ist leider nicht selbstverständlich bei allen Förderungsempfängern.

✍ Ein weiterer Bericht von Herrn Bürgermeister befasst sich mit dem aktuellen Baufortschritt am ***Rabensteiner Bahnhofsgelände*** bzw. der umfangreichen Maßnahmen zur Neuanordnung der kompletten Gleisanlage und die Schaffung eines behindertengerechten Bahnsteigs.
Nächste Woche ist der Einsatz der Gleis-Stopfmaschine vorgesehen und die Arbeiten können voraussichtlich plangemäß abgeschlossen werden sodass ab Mitte April 2019 bereits wieder ein reibungsloser Fahrplanbetrieb der Himmelstreppe möglich sein wird.

✍ Nach 2003 wird es vom 13. bis 15. September 2019 wieder eine ***Rabensteiner Gewerbe- bzw. Wirtschaftsausstellung*** geben, die ersten diesbezüglichen Vorbesprechungen haben entsprechend einer Information von Herrn Bürgermeister bereits stattgefunden.

✍ In seinem letzten Bericht befasst sich Herr Bürgermeister mit einer Einladung von Klimabündnis NÖ und lädt zum Mitmachen im Aktionszeitraum März bis Oktober 2019 an der Aktion „***GEHmeindeRADsitzung***".

Da ansonsten keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden, schließt Herr Bürgermeister um 20:22 Uhr den öffentlichen Teil der 2. Sitzung des Gemeinderates im laufenden Jahr.

Für die Richtigkeit der
Ausfertigung:

Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann

GGR^{in} Ilse Schindlegger | Schriftführer GGR Gottfried Auer | GGR Karl Braunsteiner

Dieses Protokoll wurde genehmigt in der Gemeinderatssitzung am 2019.